



Evangelia Konstantinidou ▪ Präsidentin 54. StuPa ▪ RPTU in Kaiserslautern

An die Studierendenschaft der
RPTU in Kaiserslautern

Beschluss des 54. Studierendenparlamentes

der RPTU Kaiserslautern-Landau
in Kaiserslautern

Antragstellend ist:

Silvan Stein

Studierender

RPTU Kaiserslautern-Landau
in Kaiserslautern

E-Mail: praesidium@stupa.uni-kl.de

Kaiserslautern, den 19. Juni 2024

Referatsbeschreibung des AStA-Referats Politische Arbeit

Liebe Studierende,

auf der 4. Sitzung des 54. Studierendenparlamentes vom 19.06.2024 wurde auf Antrag von Silvan Stein das AStA-Referat Politische Arbeit eingerichtet. Die Referatsbeschreibung wurde durch einen von Christine Strickler gestellten Änderungsantrag geändert.

Referatsbeschreibung:

Das AStA-Referat Nachhaltigkeit setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung und den Schutz der Umwelt ein. Es arbeitet daran, dass die Hochschule umweltfreundlicher und nachhaltiger wird und die Studierenden für die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit sensibilisiert werden. Nachhaltigkeit wird gemäß der Definition der UN definiert als Dreiklang der Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales. Die Tätigkeiten des AStA-Referats Nachhaltigkeit können sehr vielfältig sein.

Einige Beispiele sind:

- *Umweltfreundlichkeit der Hochschule:
Das Referat setzt sich dafür ein, dass die Hochschule umweltfreundlicher wird. Hierbei kann es um die Förderung von Recycling, die Reduktion von Energie- und Wasserverbrauch oder den Einsatz von erneuerbaren Energien gehen.*
- *Sensibilisierung:
Das Referat organisiert Workshops und Seminare, um die Studierenden für die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Ziel ist es, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen und Verhaltensweisen (z.B. Kochabende oder Upcyclingevents) zu fördern, die die Umwelt schonen.*

- *Veranstaltungen:*
 Das Referat organisiert auch Veranstaltungen, die sich mit Nachhaltigkeit und Umweltschutz befassen. Hierbei kann es um Vorträge, Filmabende, Diskussionsrunden gehen.
- *Zusammenarbeit mit anderen Gruppen oder städtischen Organisationen:*
 Das Referat arbeitet eng mit anderen studentischen Gruppen zusammen, die sich ebenfalls für Umweltschutz und Nachhaltigkeit einsetzen, um gemeinsame Ziele zu erreichen. Auch standortübergreifend mit anderen Hochschulen erarbeitet das Referat Projekte wie bspw. die rheinland-pfälzische Nachhaltigkeitswoche. Das Referat steht außerdem im Austausch mit der als Referentin für Nachhaltigkeit angestellten Person an der Universität. Veranstaltungen der Stadt wie die Lautrer Kehrwoche oder das Bildungsbüro mit seinen Zielen für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BENE) unterstützt das Referat.
- *Öffentlichkeitsarbeit:*
 Das Referat betreibt auch Öffentlichkeitsarbeit, um das Bewusstsein für Umweltschutz und Nachhaltigkeit in der Gesellschaft zu fördern. Hierbei kann es um die Organisation von Demonstrationen, die Erstellung von Informationsmaterialien oder die Teilnahme an Podiumsdiskussionen gehen. Bspw. kann das Referat auch den Nachhaltigkeitsblog führen.
- *Integration von Nachhaltigkeit in die Studiengänge:*
 Das Referat setzt sich auch dafür ein, dass das Thema Nachhaltigkeit in den Studiengängen verankert wird. Hierbei kann es um die Integration von Umweltthemen in die Lehrpläne oder die Einführung von Lehrveranstaltungen zu Nachhaltigkeitsthemen gehen.
- *Studierendengarten:*
 Das Referat betreut den Studierendengarten als studentisches Projekt und setzt sich dafür ein, ein solches oder erweitertes Projekt langfristig auch am Campus umzusetzen. Insgesamt hat das AStA-Referat Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle bei der Förderung von Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Es setzt sich für eine nachhaltige Hochschule ein und sensibilisiert die Studierenden für umweltfreundliches Handeln. Auch hat das Referat die Aufgabe innerhalb des AStAs Aspekte der Nachhaltigkeit bei Entscheidungen zu hinterfragen. Ziel ist es, dass die Hochschule eine Vorreiterrolle in Sachen Nachhaltigkeit übernimmt und damit einen Beitrag zum Schutz der Umwelt leistet.

Weitere Details sind dem Protokoll der Sitzung zu entnehmen, welches unter

stupa.uni-kl.de/dokumente/protokolle veröffentlicht ist.

Mit freundlichen Grüßen

Evangelia Konstantinidou
Präsidentin des 54. Studierendenparlamentes